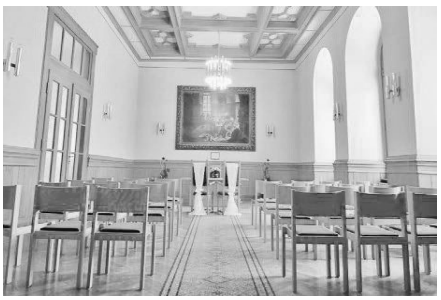
Kahlaer Nachrichten

Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 35 | Donnerstag, den 22. Februar 2024 | Nummer 3

Liebe Einwohner der Stadt Kahla und in unserem weiteren Zuständigkeitsbereich, liebe Gäste unserer schönen Region,

Haben Sie den Wunsch auf der LEUCHTENBURG, der KEMENATE in ORLAMÜNDE, im JAGDSCHLOSS HUMMELSHAIN, der BOHLENSTUBE im Stadtmuseum oder klassisch in den Sälen des RATHAUSES der STADT KAHLA Ihre Ehe zu schließen, dann sind Sie bei uns richtig.


Kleiner Rathaussaal

Bohlenstube

Großer Rathaussaal

Porzellankirche der Leuchtenburg bei Seitenroda

Kemenate in Orlamünde

Platzkapazität:

Kleiner Rathaussaal	50 Plätze
Großer Rathaussaal	120 Plätze
Bohlenstube	20 Plätze
Leuchtenburg	100 Plätze
Kemenate Orlamünde	60 Plätze

- Plätze im Außenbereich individuelle Abstimmung

Die Leuchtenburg ist eine der schönsten Burgen in Thüringen und mit ihren vielseitigen Angeboten jederzeit einen Besuch wert.

Wir freuen uns, Ihnen in der Porzellankirche hoch über dem Saaletal, ein nicht alltägliches Ambiente zum Heiraten anbieten zu können. Neben der romantischen Trauung können Sie viele weitere Serviceleistungen mit dem Team der Leuchtenburg abstimmen bzw. dort feiern.

Die Kemenate in Orlamünde ist das letzte erhaltene Gebäude einer alten Burganlage und befindet sich innerhalb eines kleinen Waldparks mit wunderschönem Blick in das Saaletal. Im Rittersaal oder **auch im Außenbereich** kann Ihr gemeinsames Familienglück beginnen. Gern können Sie Ihre Hochzeit auch auf der Kemenate feiern. Ihr Ansprechpartner ist dann der Orlamünder Burgverein.

Unsere **Bohlenstube im Stadtmuseum** Kahla ist ein Schmuckstück, und für kleine Hochzeitsgesellschaften und kurzentschlossene Brautpaare besonders zu empfehlen. Ebenso bieten der kleine und große Rathaussaal ein ganz besonderes Flair und damit einzigartige Momente.
Jeder Trauort hat seine besondere Ausstrahlung, wie Sie beide auch. Rufen Sie uns im Standesamt Kahla an und wir werden Sie gern individuell beraten.

Ihre Standesbeamtinnen
Sabine Böttcher und Marion Laqua

Ob **Eheschließungen, Geburten, alle Namensänderungen, Vaterschaftsanerkennungen, Kirchenaustritte** wie auch die **Beurkundung von Sterbefällen und vieles mehr**, wir beraten Sie in unserem Standesamt zu allen personenstandsrechtlichen Angelegenheiten.

Wir sind grundsätzlich zuständig für alle Einwohner der Stadt Kahla und der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“ sowie für Jeden, dessen Personenstandseintrag in unserem Standesamt beurkundet ist bzw. fortgeführt wird.

Und natürlich auch für die Bürger, die nicht bei uns wohnen, jedoch ein berechtigtes Interesse an einen dieser Personenstandseinträge haben oder eine Erklärung zur Namensführung abgeben möchten.

Geburts- / Ehe- / Sterbeurkunden
Brauchen Sie eine Personenstandsurkunde, schreiben Sie uns eine E-Mail.
Nutzen Sie bitte den Link zu den Vordrucken auf der Webseite der Stadt Kahla oder der Verwaltungsgemeinschaft.
Auf dem Postweg können Sie die Anträge ausgefüllt an uns senden. Eine persönliche Vorsprache zu den Öffnungszeiten ist ebenso möglich, die Terminabsprache davor ist immer zu empfehlen.

Sie erreichen uns wie folgt:
Standesamt der Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla

E-Mail:	standesamt@kahla.de	
Fax:	036424 77104	
Tel.:	Sabine Böttcher	036424 77340
	Marion Laqua	036424 77341

Nachrichten aus dem Rathaus

Ein neuer Sound in unserem Rosengarten

In den letzten Jahren ist uns aufgefallen, dass der Klang bei den Veranstaltungen im Rosengarten mit einen kratzen untersetzt war. Es wurde Zeit die über 30 Jahre alte Sound-anlage durch eine neue, zeitgemäße und funktionstüchtige zu ersetzen.

Dank der guten finanziellen Haushaltslage unserer Stadt und dem Nachtragshaushalt konnten wir uns um eine Ausschreibung für den Rosengartensaal bemühen.

Es wurde nicht nur das Mischpult, die Bässe und die Boxen erneuert, sondern auch Mikrofone und ein Tablet für die Bedienung angeschafft. Der Wert der Anlage beträgt rund 30.000,00 € (netto) und konnte Anfang Februar in Betrieb genommen werden.

Recht herzlich möchten uns bei den Technikern des Karnevalsclub Dohlensteen e.V. für die Unterstützung und Beratung bedanken.

Gültigkeit von Personalausweisen und Reisepässen

Liebe Einwohner!

Bitte überprüfen Sie in Ihrem eigenen Interesse Ihre Personalausweise bzw. Reisepässe auf deren Gültigkeit und buchen Sie sich rechtzeitig einen Termin für die Neubeantragung unter

www.vg-suedliches-saaletal.de!

Gemäß § 1 des Personalausweisgesetzes ist jeder Deutsche im Sinne Artikel 116 (1) des Grundgesetzes verpflichtet, sobald er 16 Jahre alt ist, einen gültigen Personalausweis oder Reisepass zu besitzen.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Ausweise schon seit längerer Zeit abgelaufen sind und in diesem Fall ein Verwarn- oder Bußgeld ausgesprochen werden muss.

Voraussetzungen und notwendige Unterlagen für die Beantragung des Dokumentes werden Ihnen beim Buchen des Termines angezeigt bzw. finden Sie diese auch auf unserer Internetseite unter Verwaltungsgemeinschaft/Bürgerbüro.

Ihr Bürgerbüro
der Verwaltungsgemeinschaft „Südliches Saaletal“

Wir bitten um Verständnis, dass nicht jede Anfrage/Meldung persönlich beantwortet werden kann. Selbstverständlich werden aber alle Anliegen entsprechend weitergeleitet und bearbeitet.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____ , den _____

Bürgerumfrage

Folgende ***Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.*** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

_____

_____

_____

_____

Absender: _____
Name, Vorname

_____
Anschrift

Desweitern haben Sie die Möglichkeit Ihr Anliegen über die Internetseite der Stadt Kahla/ Kontaktformular oder per mail an stadt@kahla.de mitzuteilen.

Aktion „Saubere Umwelt 2024“

Macht mit am Aktionstag - Samstag, den 16. März 2024

Es ist wieder so weit. Auch in diesem Jahr werden wieder Helferinnen und Helfer für unseren Aktionstag „Saubere Umwelt“ gesucht.
Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Schulen, Vereine und Institutionen sind dazu eingeladen mitzumachen.
Wir würden uns freuen, wenn sich viele fleißige Hände finden, um die Natur und Landschaft in und um Kahla von Schmutzecken zu befreien. Man braucht nur einen Plastesack oder ein entsprechendes Behältnis und Arbeitshandschuhe.

Freiwillige Helfer können sich gern bis zum 15. März 2023 bis 12.00 Uhr bei der Stadt Kahla melden:
Sekretariat, Telefon 036424/77100, Email stadt@kahla.de

Der eingesammelte Müll wird auch in diesem Jahr in Abstimmung mit den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes von den Ablegestellen abgeholt.

Der Bauhof steht am Einsatztag mit seinen Fahrzeugen im Zeitraum von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf telefonische Anforderung für die Abholung des gesammelten Unrats zur Verfügung.

Die Mitarbeiter des Bauhofes sind unter der Telefonnummer 0151 - 55 03 71 92 erreichbar.

Wer also mitmachen möchte, sollte das Handy nicht vergessen.
Wir danken schon jetzt allen fleißigen Helfern!

Jan Schönfeld
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	**112 oder 110**
Ärztlicher Notdienst	
Anfragen/Auskünfte	**03 64 1/ 597 620**
Vertragsärztlicher Notfalldienst	**116 117**
Krankentransport	**03 64 1/ 597 630**
Notarzt	**112**
Zahnärztlicher Notdienst	
zentrale Notdienstnummer	**116 117**
oder unter	www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Ärztlicher Notdienst

Für nicht-lebensbedrohliche Notfälle ist **tagsüber** ausschließlich Ihr **Hausarzt** oder seine Vertretung zuständig!
Nachts und am **Wochenende** finden Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst (den **kassenärztlichen Notfalldienst in Jena**) in den Räumen unserer Notfallaufnahme, Am Klinikum 1
Sie erreichen die Kollegen dort:

Werktag:	19.00 Uhr - 22.00 Uhr
Mittwoch:	13.00 Uhr - 22:00 Uhr
Freitag:	13.00 Uhr - 22:00 Uhr
Wochenende und Feiertag:	08.00 Uhr - 18:00 Uhr

Für den **Dringlichen Hausbesuchsdienst** des kassenärztlichen Notfalldienstes wählen Sie bitte die
bundeseinheitliche Hotline: **Tel. 116 117**
Eine Behandlung in der Notaufnahme erfordert ein **stationärer Einweisungsschein** durch Ihren Hausarzt, seine Vertretung oder durch den Ärztlichen Notdienst.

Telefonseelsorge e. V. Jena
Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen **08 00/1 11 01 11 oder**
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 02 22**

Kinder-Notruf Telefon
Gebührenfrei **08 00/1 11 03 33**
Jenaer Frauenhaus e.V. **03641/449872**
Notruf: **0177/4787052**

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)
Service und Störungsnummern für Strom:
Kundenservice **03641 817-1111**
Störungsdienst **0800 686-1166 (24h)**
Erdgas **03641 817-1111**
0800 686-1177
Wasser **03 64 24/57 00 oder**
03 66 01/5 78 0
außerhalb der Dienstzeiten **036601/5 78 49**
oder über Rettungsleitstelle Jena **03641/40 40**

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland **03 64 28/6 40**
Polizeistation Kahla **03 64 24 /844-10**

Stadtverwaltung Kahla,
Rathaus, Markt 10
Tel. **036424-77-0**
Fax: **036424-77104**
E-mail: **stadt@kahla.de**
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten für alle Ämter der Stadtverwaltung
Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung, Termine sind auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Terminvereinbarung
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	nach Terminvereinbarung

Besucher, die einen vereinbarten Termin wahrnehmen, rufen bei geschlossener Eingangstür bitte über die Hausanlage die jeweilige Abteilung über die Nummern 1 bis 4.

Termine können Sie vereinbaren unter:
Vorwahl: 036424

Sekretariat	77100	stadt@kahla.de
Leiter Hauptamt	77301	hauptamt@kahla.de
Büroleitung, Museum	77120	beschaffung@kahla.de
Sozialverwaltung	77141	soziales@kahla.de
Kämmerei	77201	kaemmerei@kahla.de
Kasse	77202	kasse@kahla.de
Vollstreckung/Steuern	77205/77206	vollstreckung@kahla.de/ steuern@kahla.de
Ordnungsamt	77321/77324	ordnungsamt@kahla.de
Standesamt	77340/77341	standesamt@kahla.de
Einwohnermeldeamt	59190	einwohnermeldeamt@ vg-suedliches-saaletal.de
Bauamt	77601	bauamt@kahla.de
Liegenschaften	77611	liegenschaften@kahla.de
Bauverwaltung	77630	gebaeudeunterhaltung@ kahla.de
Bauhof	82857	bauhof@kahla.de
Bibliothek	52971	bibliothek@kahla.de

Einwohnermeldeamt, Bahnhofstraße 23, Kahla
Der Besuch des Bürgerbüros ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Terminvereinbarung online unter www.vg-suedliches-saaletal.de, mit nachfolgendem QR-Code oder telefonisch unter 036424-59190 zu folgenden Zeiten zu buchen:

Montag	09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr

Servicezeiten Bürgerbüro
Nur nach vorheriger Terminabsprache

Mo, Di	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Do	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr	09:00 - 12:00 Uhr
Sa	09:00 - 12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Stadtmuseum **036424-7 70**
Margarethenstr. 7

Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag bis Sonntag	14.00 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek **52971**
Roßstraße 38

Montag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	**geschlossen - Termine nach Vereinbarung für Schulen, Kindergärten und sonstige Einrichtungen**
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag	08.30 - 11.00 Uhr

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis - Agathe Fachberaterin
Frau Ulrike Wehrmeister Tel.: 0160-94877063
oder 036691-70632
agathe@lrashk.thueringen.de

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a
Telefon: **2 23 46**
Fax: **78 49 55**
E-Mail: **eb@drk-jena.de**
http://www.drk-jena.de/angebote/kinder-jugend-und-familie/beratungsstelle-fuer-kinder-jugendliche-und-eltern.html
Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Sozial-psychiatrischer Dienst **036691/70854**
Förderzentrum, Brückenstraße 1A, Raum 119
Termine werden nach vorheriger Absprache flexibel vergeben.
Beratung, Unterstützung und Hilfen **für psychisch Kranke und deren Angehörige.**
Betreuung der Selbsthilfegruppe für psychisch Kranke.
Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“
Terminabsprachen bitte über:
Hauptgeschäftsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg **036691/5 72 00**
oder über kontakt@wendepunkt-ev.net
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
Werner-Seelenbinder-Straße 31
07629 Hermsdorf **036601/2 53 03**
(Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)
Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat	14.00 - 18.00 Uhr

Kindergartennachrichten

Närrische Tage im integrativen Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“

Die bunten Papierschlangen und das viele Konfetti im Haus verrieten: Es ist Faschingszeit im integrativen Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“ der AWO. Schon einige Wochen zuvor begannen die Vorbereitungen. So wurden alle Räume und das Treppenhaus bunt geschmückt, die Kinder gestalteten Masken und bastelten Hüte.

Natürlich wurde auch der ein oder andere Tanz vorab geprobt. Oft hörten wir wie die Kinder sich untereinander fragten: „Und als was kommst du zum Fasching?“

Die Vorfreude war wirklich groß. Aufgrund der Ferien verlegten wir unseren Fasching in die Weiberfastnachtswoche. In dieser Zeit schien in Kahla eine Krankheitswelle umzugehen, die nicht nur uns, sondern auch die Narren und Närrinnen des KCD traf.

Dennoch ließen sie es sich nicht nehmen und besuchten uns zum Hutfasching am Donnerstag mit einer kleinen Abordnung. Mit Stopptänzen, Polonaise und einem dreifachen „Dohlensteen Helau“ versprühten sie Faschingsstimmung im Haus und verteilten leckere Süßigkeiten.

Zum Kinderfasching am Freitag hatten alle ihre tollsten Kostüme angezogen und so wimmelte es vor entzückenden Prinzessinnen, mutigen Superhelden und aufmerksamen Polizisten, um nur einige zu nennen.
Die Pädagoginnen und Pädagogen hatten sich tolle Angebote für die Kinder einfallen lassen. So konnten sie in der Kinderdisco tanzen, ihre Geschicklichkeit beim Parcour beweisen oder auf dem Faschingsstandesamt heiraten.

Wer es etwas ruhiger mochte, ließ sich schminken oder stärkte sich am bunten Buffet. Pünktlich um 10:00 Uhr zog eine lange Polonaise durchs ganze Haus und endete auf dem Turnboden in der Kinderdisco, wo alle noch einmal gemeinsam tanzten. Versüßt wurde der Nachmittag mit leckeren Pfannkuchen, die uns auch dieses Jahr wieder die Volksbank aus Kahla sponsorte.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, welche die Vorbereitungen unterstützen, beim KCD für ihren Besuch und die vielen Süßigkeiten sowie bei der Volksbankfiliale Kahla für die leckeren Pfannkuchen.

Volkshochschule

Semesterbeginn - Kurs Neustart!

Progressive Muskelentspannung und Einführung in die Meditation für Beginner in Hermsdorf

Bei der Kreisvolkshochschule beginnt am Dienstag, den 20.02.2024 um 16:30 Uhr ein neuer Kurs „Progressive Muskelentspannung und Einführung in die Meditation für Beginner“ in Hermsdorf.
Kurs Nummer: **241-30110**
Der Kurs beinhaltet das Erlernen der progressiven Muskelrelaxation nach Jakobson als aktive Entspannungsmethode. Die Teilnehmer erlernen das bewusste Atmen, Achtsamkeit für den eigenen Körper und im Alltag. Sie erfahren, wie sich Ruhe und Entspannung auf ihr Allgemeinbefinden auswirken kann. Außerdem erhalten Sie eine Einführung in die Meditationspraxis, als Möglichkeit der geistigen Entspannung, um im Alltag ruhiger und gelassener zu sein. Es werden beide Methoden aktiv geübt.

Kursleiterin: Frau Dr. Ellen Roth. / 7 Veranstaltungstage a 60 Minuten. Gerne geben wir Ihnen nähere Auskünfte.

Ausblick:

Wenn Sie diesen Entspannungskurs absolviert haben, besteht im Anschluss die Möglichkeit, die Technik noch weiter im **Vertiefungskurs** (3 Kurstage a 60 min.) unter der Anleitung von Frau Dr. Roth zu festigen. Kurs Nummer: **241-30111,** Start dienstags: 09.04.2024

Die Anmeldung erfolgt über die KVHS Saale-Holzland e.V. unter Tel.: 036691/24786421, - 20 per Mail an Jacqueline.Hahn@shk.vhs-th.de oder direkt über unsere neue Homepage www.vhs-saale-holzland-kreis.de.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde

Gottesdienste & Veranstaltungen

finden im Gemeinderaum statt.

Sonntag 25. Februar
10:30 Uhr Kahla: Gottesdienst (m. Abendmahl)
Freitag 01. März
19:00 Uhr Kahla: Weltgebetstag
Sonntag 03. März
10:30 Uhr Kahla: Gottesdienst

Weltgebetstag 2024

Weltgebetstag am Freitag, 01.03. (19:00 Uhr, Gemeinderaum R.-Breitscheid-Str. 1):

„… durch das Band des Friedens“ ist das Thema des diesjährigen Weltgebetstages, der vorbereitet wurde von Frauen aus Palästina. Der Titel greift den zentralen und so aktuellen biblischen Text aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4,3). Der Weltgebetstag 2024 kann in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass gehalten durch das Band des Friedens Verständigung und Versöhnung eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst erinnern. Wie Frauen in aller Welt gestalten wir diesen Tag und essen, trinken, singen und beten gemeinsam. Frauen aus unserer Gemeinde laden dazu alle ein!

Christenlehre

Klasse 1: Donnerstag 15 bis 16 Uhr
Klasse 2 + 3: Dienstag 15 bis 16 Uhr
Ab 4. Klasse: Donnerstag 16 bis 17 Uhr
Keine Christenlehre in den Schulferien!

Konfirmanden
Alle Konfirmanden und Vorkonfirmanden aus der Region Kahla und Reinstädter Grund erleben ihre Konfirmandenzeit gemeinsam. Termine nach Absprache.

Junge Gemeinde
Die Junge Gemeinde trifft sich einmal im Monat freitags um 18 Uhr im Gemeindehaus Kahla. Termine nach Absprache.

Pfarramtsbüro, R.-Breitscheid-Str. 1

Öffnungszeiten:	Die., Mi. u. Fr.	10:00-11:00 Uhr
	Do.	16:00-18:00 Uhr
Büro: Frau Rödger	Tel. 036424 739039	
	Fax 036424 739038	
	e-Mail: kirche-kahla@online.de	
Pfarrerin Wedding	Tel. 0174 4560 384	
Diakon Serbe	Tel. 036424 82336	
Kantorin Köllner	Tel. 036424 78549	
Gemeindepädagogin Schubert	Tel. 0174 9669 483	

Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a

Pflegedienstleitung:	Tel. 036424 23019
Verwaltung:	Tel. 036424 56886
	Fax: 036424 56887
Friedhof Kahla, Bachstr. 41	Tel. 036424 739039
	mobil 0176 9916 2041

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“
H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:
www.kirche-kahla.de
www.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de

Die Fraktionen haben das Wort

Bürgerumfrage per Telefon der Freien Wähler Kahla

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner steht am

Mittwoch, dem 28.02.2024 von 18.00 - 19.00 Uhr

Frau Preuß
Tel. 0151/57569473

Mittwoch, dem 06.03.2024 von 18.00 - 19.00 Uhr

Herr Merker
Tel. 2 35 60

für Sie am Telefon bereit.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

Dietmar Merker
Fraktionsvorsitzender

Impressum

Kahlaer Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Kahla
Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla Telefon: 03 64 24 / 77-0 **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Bürgermeister der Stadt Kahla, Jan Schönfeld **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de. **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Vereine und Verbände

Frühlingskräuter - die grünen Boten des Erwachens!

Wenn Sie die Natur im Frühling mit allen Sinnen erleben möchten, begleiten Sie uns auf eine zauberhafte Kräuterwanderung am Sonntag, **den 17. März 2024**, von 09.00 bis 12.00 Uhr**.** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher ist eine Anmeldung per Mail an info@kahla-art.de ist unbedingt erforderlich.

Ihre Heimatsgesellschaft Kahla e.V.

Die Kunst von Eckard Weder im Rathaus der Stadt Kahla

Am 02. Februar 2024 wurde im Foyer des Rathauses der Stadt Kahla die Ausstellung „Kahla in Pastell“ eröffnet. Auf der kleinen Ausstellungsfläche präsentiert die Heimatgesellschaft Kahla e.V. bis 26. April 2024 eine faszinierende Sammlung von Kreidezeichnungen des Kunstmalers Eckard Weder aus Kahla, die die malerische Schönheit und die charakteristischen Merkmale von Kahla einfangen.

Die Vernissage lockte viele Kunstinteressierte in die Ausstellung. Im persönlichen Gespräch mit dem Künstler über Kunst, Kultur und die Geschichte der Stadt konnten die Besucher die besondere Atmosphäre im Foyer genießen. Eckard Weder hat seine eigenen Atelier- und Galerieräume in der Margarethenstraße 7 in Kahla. Hier öffnet er seine Türen für Kunstliebhaber und Interessierte. Besucher können ihm bei der Entstehung seiner Kunstwerke über die Schulter schauen und die Magie des kreativen Prozesses hautnah erleben. Weder versteht es dabei meisterhaft, die Essenz der Stadt in seinen Zeichnungen einzufangen. Die gezeigten Werke sind eine Reise durch die Straßen, Plätze und Wahrzeichen von Kahla.

Kommen Sie vorbei und entdecken Sie die Schönheit unserer Stadt Kahla. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Kahla, aber auch nach individueller Vereinbarung besichtigt werden.

Ihre Heimatgesellschaft Kahla e.V.

Ein Hansgeorg Stengel Abend

Die Heimatgesellschaft präsentiert am **Freitag, den 15. März 2024, um 17.00 Uhr** im Rathaussaal der Stadt Kahla eine Lesung der besonderen Art. Unter dem Motto „Rettet den Stengel!“ rezitiert, liest und spielt Beate Müller ihre Hommage an Hansgeorg Stengel.

Oft als der “Heinz Erhardt des Ostens” bezeichnet, hinterließ Stengel (*30. Juli 1922 in Greiz, † 30. Juli 2003 in Berlin) ein reichhaltiges literarisches Erbe. Seine scharfe Wortgewandtheit und sein Humor sind bis heute unvergessen. Die Humoristin Beate Müller aus Eisenberg hat den deutschen Journalisten, Dichter, Satiriker und Kabarettisten für sich neu entdeckt. Bei der amüsanten und unterhaltsamen Lesung erfahren Sie mehr über die Person Hansgeorg Stengel, dessen Gedichte und Ansichten auf die Welt und sein Umfeld. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Humor, Poesie und scharfsinniger Gedanken.

Karten gibt es im Vorverkauf im Reisebüro Schönfeld und im Fotostudio Preuß sowie als Vorbestellung per Mail an info@kahla-art.de.

Ihre Susann Gauer

Der Förderverein „Mahn- und Gedenkstätte Walpersberg e.V.“, Sitz Kahla, informiert:

Vorab weisen wir darauf hin, dass alle unsere Artikel urheberrechtlich geschützt sind und eine Nutzung - auch auszugsweise oder im veränderten Wortlaut - rechtliche Schritte nach sich zieht. Voraussetzung für eine Nutzung/Veröffentlichung/Verwendung in jeglicher Form durch Dritte ist eine schriftliche Genehmigung des Vereins.

Das ist der 100. Artikel zur REIMAHG-Geschichte, wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Lesern für die stets positive Resonanz und vielen Fragen.

Lager 0 - das Straflager

Die vielen bekannten Lager, die zum Walpersberg gehören, erstreckten sich bis nach Kleindembach, im Saale-Orla-Kreis. Es gibt jedoch ein Lager, über das kaum etwas bekannt ist und nur wenig Informationen existieren - Lager 0. Die meisten Informationen enthalten Zeitzeugenberichte, Gerichtsdokumente und Archivunterlagen.

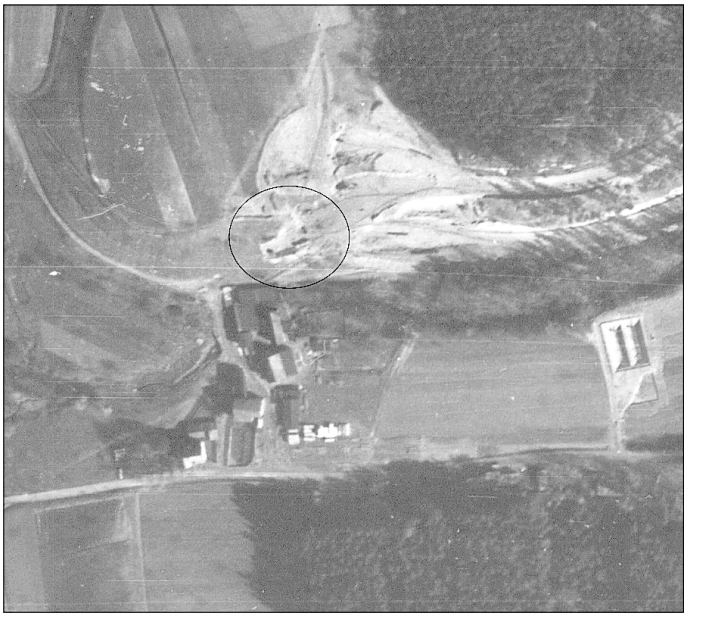
Das Lager entstand im August 1944 und war ein reines Straflager, geleitete von einem der SS angehörigen Holländer. Obwohl hier die Bezeichnung „Lager“ nicht zutrifft. Es handelte sich lediglich um ein größeres Zelt, dass kreisförmig von Stacheldraht umgeben war.

Es befand sich rechts, oberhalb der Dehnamühle, in einer Senke am Walpersberg. Das Lager unterstand ausschließlich der SS, die sich aus verschiedenen Nationalitäten zusammensetzte, vor allem Belgier. Sie waren außerhalb der Umzäunung in einer kleineren Baracke untergebracht, zu der ein Hundezwinger gehörte. Ihre Verpflegung erhielten sie aus der Küche des Gasthofes Dehnatal.

Einheitlich sind Aussagen und Dokumente die belegen, dass die Zustände im Straflager für alle hart vor allem entbehrungsreich waren und jeder Tag ein neuer Überlebenskampf bedeutete. Von den völlig unzureichenden hygienischen Lebensumständen abgesehen, für die Notdurft nur ein Loch im Boden mit einem Balken zum Sitzen und täglich kaltes Wasser zum Waschen, wenn überhaupt, gab es keine medizinische Versorgung und geschlafen wurde auf dem nackten, kalten Erdboden mit nur 1 Decke. Das im kalten Winter 1944/45 mit meist über -20° fast einem Todesurteil gleichkam. Als sichtbares Zeichen der Straflagerzugehörigkeit, wurde jeden bei seiner Ankunft das Kopfhaar geschoren.

Die aus der Großküche in Kahla angelieferte tägliche Verpflegung war, gegenüber den normalen Lagerportionen, rationiert. Das bedeutete, nur ¼ der Brotration und nur Wasser als Getränk. Dazu kam, dass man immer wieder der Willkür der SS-Mannschaft ausgeliefert war. Zu deren Repressalien gehörten Prügel und noch weniger oder gar keine Verpflegung. Vor kurzem fanden wir in Dokumenten den Beleg für die Existenz einer speziellen „Arbeitskolonne 0“, die für besonders schwere Arbeiten, vor allem im Steinbruch, eingesetzt wurde. Ihr Arbeitstag begann früh 5.00 Uhr und endete abends 21.00 Uhr.

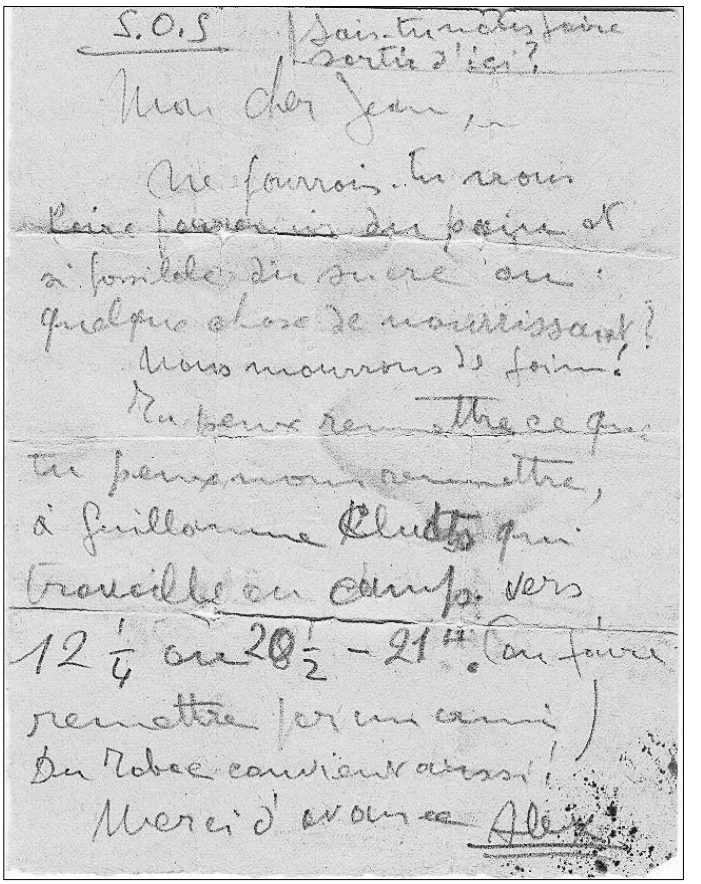
Zeitzeugen berichteten, das am 24.Januar 1945 der Italiener, Germano Fiorino, von der SS so schwer mit Gewehrkolben verletzte wurde, dass er am nächsten Tag in seinem Stammlager verstarb.



Straflager 0, oberhalb der Dehnamühle

Eine Einweisung ins Lager erfolgte durch den Werkschutz bzw. die Lagerleitung. Die Gründe hierfür waren vielseitig, dazu zählte u.a. Arbeitsverweigerung, wofür man 30 Tage ins Straflager kam, Sabotage bedeutete Monate im Straflager, nicht erscheinen am Arbeitsplatz, Beschwerden über zu geringe Verpflegung, Diebstahl von Privateigentum, Lebensmitteln oder Feldfrüchten wurde mit 10 Tagen Straflager bestraft, Prügelei und Fluchtversuch bedeutete 1 Monat Straflager. Wieviel Personen genau hierher überstellt wurden ist nicht belegt, zumal sich die Belegungsstärke ständig änderte. Schätzungen von Zeitzeugen erwähnen im Durchschnitt etwa 30 Personen, Männer, keine Frauen.

Die abseitsgelegene Lage und die dort dahinvegetierenden Insassen blieben den meisten verborgen. Nur die Zwangsarbeiter von Lager E bei Eichenberg mussten jeden Tag auf ihren Weg zur Arbeit am Lager vorbei und wussten was hier vor sich ging.



S.O.S

Mon cher Jean,

Ne pourrais-tu rien

à fouiller dans ta poche et

quelque chose de nourrissant?

Nous mourons de faim!

Tu peux remettre

à Guillaume Clutts qui

travaille au camp vers

12 ¼ ou 20 ½ - 21 h. (ou pour

remettre par un ami)

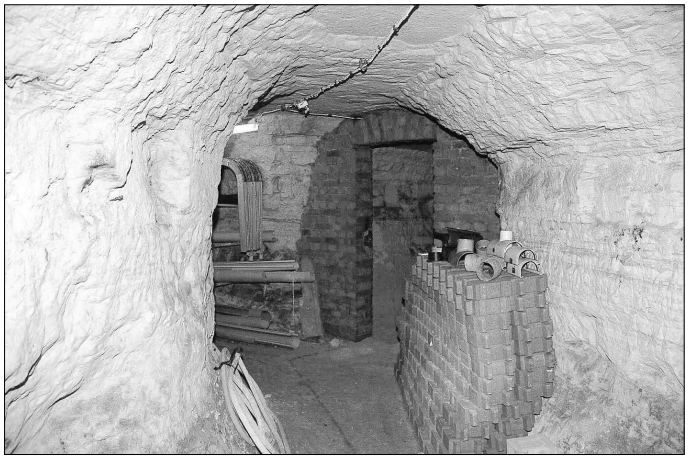
Merci d'avance

Zettel eines belgischen Zwangsarbeiters aus Lager 0, den er heimlich einen Kameraden aus Lager E zusteckte. Er beschreibt den Hunger und die Stimmung im Lager 0.

Schlimm wurde es, als sich ab Dezember 1944 die allgemeinen Verpflegungsrationen der Zwangsarbeiter auf 2x pro Tag kürzten und ab Januar 1945 nochmals um die Hälfte, der ständige Hunger war allgegenwärtig. Die Auswirkungen auf Lager 0 waren so verheerend, dass die Überlebensrate rapide sank. Dies resultierte vor allem aus den Bestrebungen der SS die Arbeitskolonne mit noch mehr harter Arbeit und Schlägen zu mehr Arbeitsleistung anzutreiben. Sie schreckten nicht davor zurück, dafür ihre Hunde einzusetzen, die die Zwangsarbeiter bissen. Bei all ihren Repressalien war die SS jedoch stets bestrebt, dass kein Zwangsarbeiter im Lager 0 verstarb. War ein Insasse körperlich kaum noch einsetzbar, schickte man ihn in sein Lager zurück. Hier verstarben sie meist kurz nach ihrer Ankunft. Damit hatte sich für die SS die Arbeit für Erklärungen, Berichte und ausfüllen von Unterlagen erledigt. Einige der Überlebten berichteten nach dem Krieg vor Gericht über ihr Schicksal und das ihrer Kameraden. In diesen Dokumenten finden sich immer wieder viele detaillierte Hinweise.

Anfang 1945 wurde das Zeltlager aufgelöst und in den sogenannten Strafbunker 0 verlegt. Bis vor kurzem wurde die Meinung vertreten, dass sich der Bunker in einem Stollen im Walpersberg befand, Belege dafür gab es nicht. Unabhängige Zeitzeugenberichte belegen nunmehr, dass einer der von Zwangsarbeitern gebauten Luftschutzstollen im ehemaligen Brauhaus, Großeutersdorf, als Strafbunker 0 genutzt wurde. Die Einwohner waren damit nicht konfrontiert, hatten davon keine Kenntnis, da sich bei Luftalarm die Zwangsarbeiter außerhalb der Luftschutzstollen aufhalten mussten, wie auch alle anderen Zwangsarbeiter.

Lager 0 heute - nichts erinnert mehr daran



Einer der Luftschutzstollen im alten Brauhaus, heute von der Gemeinde als Lagerraum genutzt

Viele Vorhaben für das Jahr 2024

Der Partnerschaftsverein Kahla e.V. hat auf seiner Auftaktveranstaltung für das neue Jahr am 10.01.24 sein umfangreiches Jahresprogramm besprochen. Schwerpunkt sind natürlich die Pflege der Partnerschaften mit Schorndorf und Castelnovo ne monti.

Am 21.02. 24 findet die nächste Mitgliederversammlung statt, zu der die Neuwahl des Vorstandes ansteht. Schon im April reist wieder eine Delegation der Stadt zu den Gedenkfeierlichkeiten zum Ende des 2. Weltkrieges nach Italien. Kurz danach wird eine italienische Delegation Kahla besuchen, um hier ihrer Reimahg-Verstorbenen zu gedenken.

Das Ganze wird begleitet vom Schüleraustausch der Regelschule Kahla und der Schule von Castelnovo ne monti. Vom 9. Mai bis 12. Mai 2024 weilt nach längerer Pause die Musikschule Schorndorf mit ihrem Orchester in Kahla.

Neben Ausflügen in die Thüringer Umgebung ist für den Samstag, 11.05.24, ein Konzert im Rosengarten Kahla geplant. Dieses soll begleitet werden vom Orchester des Leuchtenburg-Gymnasiums Kahla. Für diesen Aufenthalt der Schorndorfer Gäste werden noch Quartiereltern in Kahla gesucht.

Interessenten melden sich bitte über die Internetadresse oder die Telefonnummer des Vorsitzenden (dieter.stops@t-online.de oder Kahla 50030). Wir würden uns über Ihre Bereitschaft freuen.

Weitere Veranstaltungen sind Ende September die Teilnahme am Markt St. Michele in Castelnovo. Ab dem 3. Oktober wird dann um das Marktfest wieder Besuch aus beiden Partnerstädten erwartet. Der Partnerschaftsverein Kahla organisiert ein Programm bis zum 05.10. für die Gäste, u.a. ist eine Tagestour zum Geiseltalsee nach Mücheln mit Besichtigungen und Rundfahrt sowie evtl. Weinprobe und Einkehr geplant. Das Jahresende wird dann wieder die Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Kahla beschließen.

Wir hoffen bei allen Veranstaltungen auf eine rege Teilnahme und gutes Gelingen.

Dieter Stops
1. Vorsitzender

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Werner Mücke

der am 18. Dezember 2023 von uns gegangen ist.

Er hat über viele Jahre das Vereinsgeschehen aktiv und mit viel Engagement mitgeprägt. Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt Ihrer Familie.

Verein der Gartenfreunde „Am Stein“ Kahla e.V.

Kurs zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter

„Es geschieht nichts Neues
Solange ich das Alte nicht bejahe

Es wird sich nicht lösen
Was ich nicht beweine

Es kann nicht heilen
Womit ich nicht versöhnt bin“

Aus „es ändert sich nichts“
von Petra Stadtfeld

Nach einigen Verzögerungen kann nun endlich am 11. April 2024 der Kurs zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter beginnen.
Es werden noch Menschen gesucht die sich mit uns auf den Weg machen. Nach dem gemeinsamen Kurs, wird es nicht immer gleich einen Einsatz geben, jedoch werden alle unsere Ehrenamtler gebraucht um zu helfen.

Matthias Haupt, der Koordinator des ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes am Diakoniezentrum Bethesda in Eisenberg lässt wissen, dass besonders im Bereich Sterbe- und Trauerbegleitung eine große Not in unserem Umfeld ist.
Der Kurs ist für alle Menschen unabhängig von Beruf, Alter, Geschlecht, Glauben und einzige Voraussetzung ist die Offenheit gewohnte Pfade zu verlassen.

Interesse geweckt? Melden Sie sich einfach und vereinbaren Sie ein Gespräch.

Weitere Informationen gibt es zudem im Internet unter www.johanniter.de/johanniter-seniorenhaeuser/standorte/ambulanter-hospizdienst-eisenberg/ oder direkt bei Koordinator Matthias Haupt unter Telefon: 036691/49828, oder per Mail: matthias.haupt@jose.johanniter.de

100 Jahre - Sportanglerverein Kahla e.V. 1924 - 19.01.1924 100 Jahre - Umwelt- und Naturschutz in Kahla - 19.01.2024

Fortsetzung!

Aus der Chronik des Sportanglervereines Kahla e.V. 1924

Kleiner geschichtlicher Exkurs über die Pachtgewässer der Kahlaer Sportangler, die Ereignisse um die Gewässer, die dadurch sich ergebenden Leistungen der Anglervereine zum Erhalt der Flora und Fauna längs der Saale, dem Umwelt- und Naturschutz.

Die Saale, seit nunmehr 100 Jahren Hauptpachtgewässer des Sportanglervereines Kahla e.V.1924
Ein Segen für die Saale!

Die vorangegangenen Ausgaben der „Kahlaer Nachrichten“ zur 100- jährigen Vereinschronik:

Nach erfolgter Gründung des Sportanglervereines Kahla e.V.1924 galt es Gewässer anzupachten um den nun den in einem Sportverein organisierten Sportfreunden die Grundlage zur Ausübung Ihres Angelsportes zu ermöglichen.

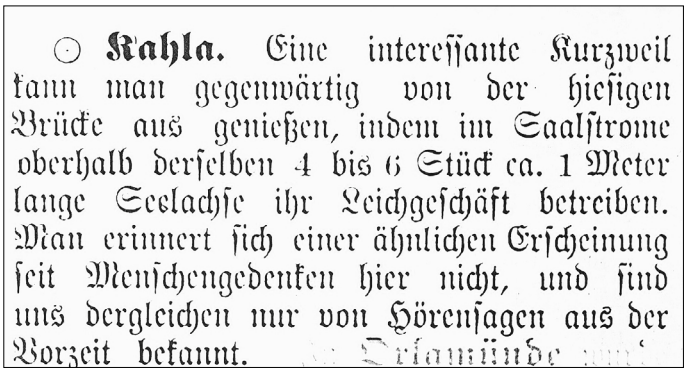
Dies war damals nur unter erheblichen Mühen möglich, wenn wir heute von Vereinen hören oder reden ist dies eine normale, uns allen bekannte Vereinigung von Gleichgesinnten, welche gemeinsam organisiert in eben einem Sportverein ihren Sport ausüben. Nicht zu Zeiten der Gründung des Sportanglervereines Kahla e.V. 1924 - sprich 1924!
Die Wild- und die Fischwaid waren angestammtes oder vererbtes Recht der Privilegierten und nicht der gemeinen Bevölkerung der Stadt Kahla.
Und diese eben nicht Privilegierten hatten sich nun in einem Verein organisiert um in einer starken Gemeinschaft das Fischrecht zu erstreiten.

Klar hatte der damalige Vorstand unter Führung des Sportfreundes Gustav Meinhardt erkannt, nur in einer engen Zusammenarbeit mit den dem Rat der Stadt Kahla konnten im Interesse der Sportfreunde und der Ausübung ihres Angelsportes mit den Pächtern Vereinbarungen getroffen werden um Fischgewässer anzupachten und somit auch jedem im Mitglied im Verein als Sportgewässer zugänglich zu machen.

Dies war möglich auf Grund der zunehmenden Verschmutzung der Saale.

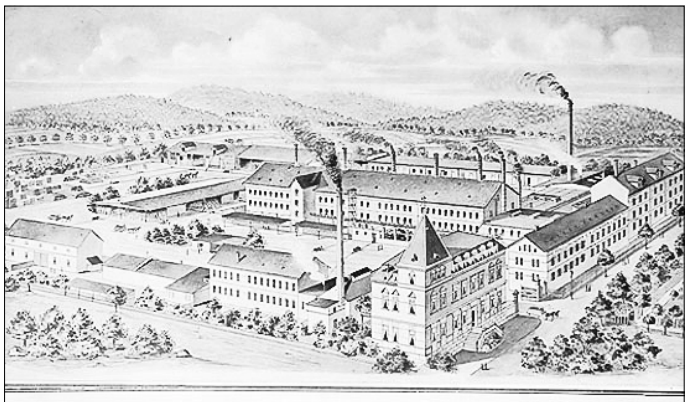
Durch die Ansiedlungen längs der Saale, vor allem aber der sich angesiedelten Betriebe mit ihren betrieblichen Abwässern und der Notwendigkeit geeignete Maßnahmen gegen die zunehmende Verschmutzung und den damit einhergehenden Begleiterscheinungen wie Rückgang des Fischreichtums beginnend mit dem zunehmenden Rückgang des Fischbestandes in seiner Artenvielfalt zu ergreifen.
Über den Zustand der Saale können wir in dem „Kahlaer Tageblatt“, 112. Jahrgang Nr. 104 vom 05.Mai 1926 folgendes nachlesen:

„Der Fischbestand in unserer Saale, der in früher Jahren ein verhältnismäßig beträchtlicher war, ist leider mit der Zeit sehr zurückgegangen, so dass bei einem Fortbestand der derzeitigen Verhältnissein absehbarer Zeit wohl mit der fast völligen Entvölkerung der Saale wohl bestimmt gerechnet werden kann. So sind schon heute manche Fischarten gänzlich verschwunden, während dagegen andere sich nicht einbürgern konnten.
Die Schuld liegt wie allerorts an der zunehmenden Verunreinigung der Flussläufe durch Abwässer der mannigfachen Art und Herkunft. Auch der Umstand, dass oftmals in der Nähe größerer Städte die Flussufer auf weite Strecken reguliert sind, trägt zur Entvölkerung dieser Wasserstrecken bei, weil der Fisch hier die Natürliche Uferbildung mit seinen Schlupfwinkeln sehr vermisst. Auch die im Gesetz verankerte Schonzeit konnte dem Rückgang der Fischbestände nicht Einhalt tun,..... „


⊙ **Kahla.** Eine interessante Kurzweil kann man gegenwärtig von der hiesigen Brücke aus genießen, indem im Saalstrome oberhalb derselben 4 bis 6 Stück ca. 1 Meter lange Seelachse ihr Leichgeschäft betreiben. Man erinnert sich einer ähnlichen Erscheinung seit Menschengedenken hier nicht, und sind uns dergleichen nur von Hörensagen aus der Vorzeit bekannt. Orlamünde

Die Stadt Kahla war seinerzeit Besitzer der Saale im Gebiet unserer Stadt, allein jedoch machtlos gegen die zunehmende Saaleverschmutzung.

Dies erkannte der damalige Vorstand und übernahm als Sportanglerverein mit seinen damals 27 Sportfreunden, Möglichkeit der Pacht der Saalestrecke von Niedergrossen bis kurz vor Rothenstein, die Verpflichtung in freiwilliger unbezahlter Arbeitsleistung und mit der Unterstützung der Stadt Kahla sowie damals schon der in Kahla ansässigen Betriebe geeignete Maßnahmen durchzuführen um den Rückgang des Fischbestandes in all seinem der Saale typischen Artenreichtums zu erhalten.



Porzellanfabrik C. A. Lehmann & Sohn, Kahla
1909.

Als erster Betrieb welcher den SAV Kahla unterstützte war die Porzellanfabrik Kahla, in welcher der überwiegende Teil der Vereinsmitglieder als Arbeiter oder Angestellte arbeiteten.

Von 1964 bis zur „Wende“ war der heutige Sportanglerverein Kahla e.V. 1924 die Betriebsgruppe des DAV des Porzellanwerkes Kahla.

Für die Sportfreunde des SAV Kahla war der Abschluss des ersten Pachtvertrages der Beginn einer nunmehr 100- jährigen Tradition, zugleich Verpflichtung: „Umwelt und Naturschutz“ im Interesse der Ermöglichung des eigenen Angelsportes!

Letztendlich war das Zustandekommen dieses ersten Pachtvertrages, welcher bis heute immer wieder verlängert wurde, ein Segen für die Saale!

Ein Segen für die Stadt Kahla, wurde doch seit nunmehr 100 Jahren die Staatlichen Aufgaben vom Ehrenamt weitestgehend übernommen.

Seit nunmehr Anglergenerationen erbringen die Sportfreunde nicht mehr bezifferbare Stunden um unserer nachfolgenden Generation ein möglichst intaktes Saalegewässers zu übergeben, mit all seiner Vielfalt der Flora und Fauna!

Das im Übrigen Bundesweit durch die ansässigen Sportangler an all den Gewässern in Deutschland. Unbezifferbar all die Leistungen der Anglervereine in Deutschland beim Umwelt- und Naturschutz!

Und die wohl vorzeigbaren Ergebnisse über all die Jahrzehnte und dies trotz erneuter Rückschläge wie die Saalevergiftungen von 1936 sowie1994, können sich wohl sehen lassen. Und dies ohne finanzielle Aufwendungen der Stadtverwaltung, übrigens bis Dato!

Wenn man heute am Sonntag an der Saale spazieren geht bietet der Saaleverlauf zum Teil romantische Anblicke, auch wenn es noch durch die Sportfreunde des SAV Kahla viel zu tun gibt!

Die Unvernunft und zum Teil Sorglosigkeit einiger Mitmenschen werden auch weiterhin dafür sorgen, dass die Sportfreunde wohl über 80 % Arbeitsleistungen an der Saale erbringen und nur zu einem verschwindend kleinen Anteil ihren Angelsportausüben können.

Sportangler sind eben Individualisten!

An dieser Stelle muss man einfach auch wiederholt einen Dank sagen dürfen, einen Dank den Sportfreunden des SAV Kahla für ihre unermüdliche Einsatzbereitschaft und den bisher erreichten Ergebnissen beim aktiven Umwelt- und Naturschutz seit nunmehr 100 Jahren!

Auch wenn hier und da einer denkt: „die machen das ja um ihren Angelsport ausüben zu können“, bleibt entgegenzuhalten: Anders wie Vereine welche ihren Sport in einer Sporthalle ausüben, sind die Sportfreunde auf die Natur, sprich gesunde Gewässer angewiesen. Deshalb gilt vor allem ein besonderer Dank den Ehefrauen bzw. Partnern der Mitglieder des SAV Kahla für das entgegengebrachte Verständnis, welches sie dem Hobby ihres Mannes entgegenbringen. Ohne dieses Verständnis wäre in den zurückliegenden 100 Jahren Vereinsgeschichte viele der erreichten Ergebnisse nicht möglich gewesen!

Die Saale, erstes gepachtetes Vereinsgewässer der Sportfreunde des Sportanglervereines Kahla e.V.1924 Wissenswertes über unsere Saale, Ereignisse, welche sich auch auf unseren Sportanglerverein auswirkten.

Die Saale, ihre Quelle, wie der Fluss Saale zu seinem Nahmen kam, der Verlauf der Saale sowie Ereignisse im Zusammenhang der Saale im geschichtlichen Rückblick!
Wie selbstverständlich sagen wir zu irgendeinem Gewässer: „das ist ein Fluss“.....
Das vorhanden sein von Flüssen beeinflusste seit Menschengedenken die Entscheidungen.
Vor allem waren dies Entscheidungen hinsichtlich der Ansiedlungen von Menschen sowie Gewerken und bis heute von Betrieben.

Der Fluss war in dem geschichtlichen Rückblick wichtig für die Wasserversorgung, als Nahrungsquelle, Transportgelegenheit und nicht zuletzt eine Grenze zwischen verschiedenen Stämmen, wie in dem Fall der Saale zwischen Slawen und den Germanen.

Wer jedoch hat sich jemals die Mühe gemacht über den Ursprung des Wortes „Fluss“ nachzudenken? Der, wenn man so sagt: „Fluss“, hat seinen Ursprung um das 8. Jahrhundert.
Zugeordnet wird er dem mittelhochdeutschen Sprachgebrauch, welcher als „Vluz“ sich geschichtlich nachvollziehen lässt. Aber wer weiß wirklich um unsere Saale, deren Ursprung, Verlauf oder geschichtlichen Ereignisse zu berichten?

In der kommenden Ausgabe findet die nun 100- jährige Vereinsgeschichte des Kahlaer Sportanglervereines seine Fortsetzung.
Bleiben Sie weiterhin Interessiert!

Dieter Melzer, sen.
P./Ö.

Imkerverein Kahla/ Thüringen und Umgebung e.V.

Der Frühling steht vor der Tür - unsere Bienchen machen sich bereit.

Es zwitschert und summt überall. Hören Sie es auch? Wir Imker hören noch ein anderes, unangenehmes Geräusch. Viele Rasenmäher erwachen überall aus dem Winterschlaf und stören den schönen Klang. Kurzgeschnittene, akkurate Fußballrasen sollen überall entstehen, der perfekte Kleinstadtvorgarten. Doch perfekt für wen?

Für unsere Bienen und Insekten sind diese Gärten grüne Wüsten. Keine Blüten und Rückzugsmöglichkeiten für Insekten. Unsere heimischen Vögel wiederum finden keine Samen und Insekten, die sie zur Aufzucht ihrer Jungen brauchen. Keine neuen Pflanzen aus den Samen der Blumen, die dort blühen würden. Die Artenvielfalt schrumpft.

Als Naturschützer und Imker wollen wir dafür Sorge tragen, dass unsere Gärten, Felder und Wiesen umweltfreundlich gestaltet werden. Wir wollen der Natur Raumgeben. Wir wollen unsere Wiesen wieder ausblühen lassen. Glauben Sie uns, sehr schnell werden Sie staunen, welche Blütenpracht und welche Kindheitsblumen in wenigen Jahren wieder auf unseren Wiesen auftauchen.

Daher bitten wir Sie, gemeinsam mit uns Folgendes zu tun:

- Mähen Sie nicht zu früh und ganz selten, optimal ist die Mahd erst in der zweiten Junihälfte, dann ist der Großteil der Blumen verblüht und haben ihre Samen abgeworfen.
- Mähen Sie nicht zu kurz. 8 bis 12 cm sind optimal. Im Vergleich zu niedrig gemähten Rasen braucht die Wiese dann auch weniger Wasser und ist länger grün bei Trockenheit. Perfekt für die aktuell heißen Sommer.
- Mähen Sie gestaffelt, mal hier, mal da. Damit finden Insekten das ganze Jahr über genügend Nahrung.

Nach einem reichen Angebot für unsere Bienen im Frühjahr (u.a. durch Obstblüte und Rapsanbau) fehlt es vor allem im Spätsommer an Nahrungsquellen. Das ist allerdings die wichtigste Zeit für ein Bienenvolk, um gesund und widerstandsfähig den kommenden Winter zu überstehen.

Hätten Sie das alles gewusst? Machen Sie mit? Mit diesen kleinen Tipps kann man unserer Natur unter die Arme greifen. Das Schöne daran ist, man schmeckt es sogar. Wir haben viele Imker in unseren Reihen, die köstlichen Honig herstellen.

Kosten Sie mal, es lohnt sich.

Imkerverein Kahla/ Thüringen und Umgebung e.V.
Klaus-D. Kunze
Vorsitzender

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Imkerfreunde, Förderer und Interessierte,

hiermit möchte ich Euch zu der am **Freitag,** den **23. Februar 2024** um **19:00 Uhr** stattfindenden **Jahreshauptversammlung** in den Gasthof Bibra einladen.

Klaus-Dieter Kunze
1. Vorsitzender

www.imkerverein-kahla.de

Sportnachrichten

Anzeigenteil

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Abschied nehmen

Danke

... all den Menschen, die uns in den Stunden des Abschiedes von unserer lieben

Waltraud Seiler geb. Rosoli
25.03.1938 - 10.01.2024

so liebevoll gedachten und mit Worten und Taten Trost spendeten danken wir hiermit herzlich.

Im Namen der Angehörigen

die Kinder

Marion Hoffmann, geb. Seiler
und Bruder Michael Seiler

Kahla, im Februar 2024

Alles hat seine Zeit...

Winfried Feind

04. Juni 1934 - 15. Februar 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Seine Ehefrau Adelheid
Sein Sohn Steffen mit Familie
Seine Schwiegertochter Steffi mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Oberbodnitz, im Februar 2024

Die feierliche Urnenbeisetzung findet im familiären Kreise statt.

Alles hat seine Zeit ...

In lieber Erinnerung nehmen wir Abschied.

Dieter Obfolter

27. Juli 1948 – 08. Februar 2024

Wir bedanken uns ganz, ganz herzlich für die liebevolle, menschliche Fürsorge und jahrelange gute Betreuung beim Team des Seniorenheim „Käthe Kollwitz“ in Jena und einen Dank an das Bestattungshaus R. Müller.

Seine Schwester Monika Hercher
und Ehemann Gunter
mit Jens und Steffen
im Namen aller Angehörigen

Kahla, im Februar 2024

In frohen und in ernsten Stunden
waren wir über 6 Jahrzehnte
in Freude und Leid verbunden
und nun muss ich den Weg
des Abschieds gehen.

Reiner Grafe

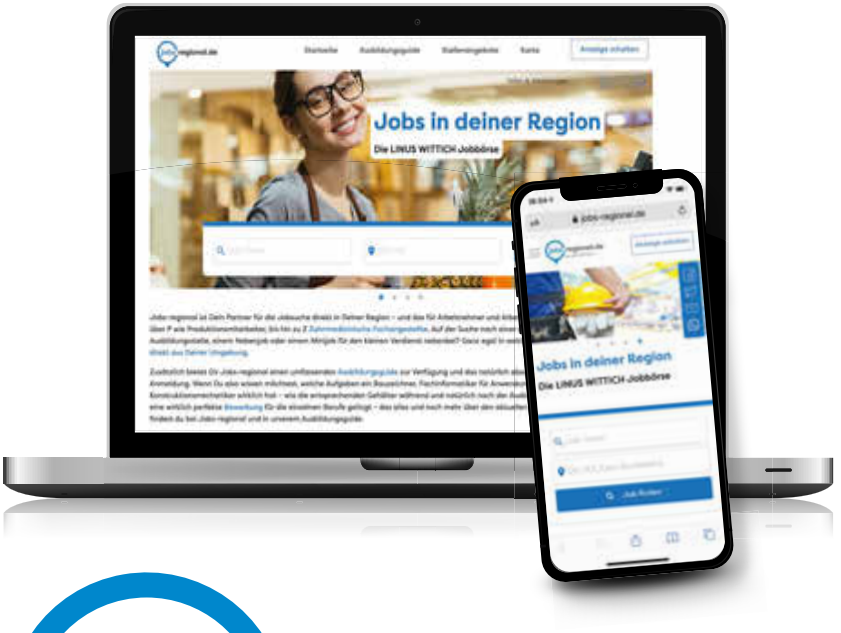
29. Dezember 1941 - 03. Februar 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Bärbel
Deine Söhne
Thomas und Ehefrau Manuela
Andreas
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Kahla, im Februar 2024

Die feierliche Urnenbeisetzung findet im engeren Kreise statt.

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:
Einmalig
Erscheinungsdauer online:
Vier Wochen

Erscheinungstermin:
Frei wählbar
i.d.R. wöchentliche Erscheinung
Anzeigenschluss:
Es gelten unsere regulären Anzeigenschlüsse

WITTICH MEDIEN

Printanzeige **buchen** 1.

Einfach **Stellenangebot** im **Wunschgebiet** schalten

plus **99,-** zzgl. MwSt. 2.

Onlineauftritt im PDF-Format **dazu**

vier Wochen **online** 3.

auf **jobs-regional.de** gefunden werden

In den Folgen 43 | 98693 Ilmenau | Tel. 03677 2050-0

Bauen und Wohnen

Smart zu mehr Wohnkomfort und Sicherheit

Wer hervorragend vernetzt ist, lebt leichter. Das gilt nicht nur im Hinblick auf soziale Beziehungen, etwa zu Freunden und Kollegen, sondern auch in puncto Wohnen. So bieten intelligente Smart Home-Systeme vielerlei Möglichkeiten, den Alltag komfortabler, sicherer und energieeffizienter zu gestalten. Wie clever es ist, auf eine komplette Hausautomation zu setzen, zeigt ein Musterhaus in Kappel-Grafenhausen im Schwarzwald: Hier gehen ein Smart Home-System sowie eine innovative Energie- und Klimalösung Hand in Hand, um das Zuhause zu einem perfekt auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmten Wohlfühlort zu machen. Rollo runter, Licht an?

Foto: HLC/KAMPA

Die Steuerung von Rollläden und Beleuchtung übernimmt das System, die Bedienung erfolgt via Smartphone oder über eines der in jeder Etage installierten Touch-Panels. Praktisch: Vordefinierte Szenarien simulieren Anwesenheit, wenn niemand zu Hause ist – das schreckt Einbrecher ab.

Für mehr Sicherheit sorgt auch ein Sensor. Der Multi-Aktions-Sensor mit 360° Nachtsicht-Kamera, Radarsystem, Mikrofonen sowie Licht- und Luftsensoren kann z. B. eine Rauchentwicklung im Wohnraum erkennen und sendet eine Warnmeldung aufs Handy.

Abgerundet wird das smarte Komfortpaket durch eine effiziente Haustechnik: Die Energie- und Klimatechnik ist für Wärme und Kühlung, Lüftung, Warmwasser, Photovoltaik-Stromerzeugung, Stromspeicherung und E-Mobilität zuständig und so kompakt, dass auf einen separaten Technikraum verzichtet werden kann.

HLC

26 Jahre

Frühjahrsaktion

26 Jahre

Dach / Fassade / Metallbau

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Seit 26 Jahren ist unser Team Ihr zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen – Preisbeispiele auf 100 m²

Dachumdeckung mit Betondachsteinen	ab 12.900,- €
Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m²	ab 12.980,- €
Dachfläche mit Bitumenschindeln, schwarz/rot	ab 8.490,- €

Tonziegeldächer, Flachdachsanierung, Holzarbeiten, Dämmung, Dachklempnerarbeiten, Dachfensteraustausch, Vollwärmeschutz, Schieferarbeiten, Metallbau, Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt, Balkonanlagen, Fenstergitter

Planung, Lieferung, Montage von Photovoltaik-Anlagen

Wir verschönern Ihr Zuhause (Beispiel 100 m² Wandfläche)

Fassadenanstrich inklusive Grundierung	ab 5.450,- €
Fassadenputz inkl. Untergründe	ab 8.950,- €

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich | Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot sind kostenlos und unverbindlich

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –

Das Handwerkerhaus

Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe

Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau

Telefon 03677 - 207736 Mail: lbut-gmbh@gmx.de

Bauen und Wohnen

Schutz vor Starkregen

Die Hochwasserkatastrophe im Sommer 2021 wurde durch extrem starken Regen ausgelöst. Bis zu 200 Liter pro Quadratmeter gingen in einigen deutschen Regionen innerhalb weniger Tage nieder. Solche Wetterereignisse werden nach Ansicht von Wetterexperten künftig häufiger vorkommen. Große Niederschlagsmengen in kurzer Zeit sind gefährlich, weil das Wasser dann nicht so schnell abfließen kann, wie es herabregnet und sich staut. Das Problem für private Hausbesitzer: Sind die Kapazitäten in den Kanälen erschöpft, kann Abwasser auch aus tiefer liegenden Einrichtungen wie dem Bodenablauf in den Keller eindringen. Mit Beginn der Starkregensaison in der warmen Jahreszeit steigt das Risiko solcher Überflutungen. Was können private Grundstücksbesitzer tun?

„Effektive Maßnahmen, um sich bei Starkregen gegen nasse Überraschungen zu schützen, sind Rückstauklappen und Hebeanlagen“, erklärt Axel Frerichs, beim Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband (OOWV) Bereichsleiter für den Betrieb der Wasserwerke, Kläranlagen und Netze. Rückstauklappen funktionieren ähnlich wie ein Ventil: Sie lassen das Abwasser nur in eine Richtung durch und verhindern so bei Rückstau im Kanalsystem den Rückfluss.

Entsorger, Hausbesitzer und Stadtplaner sollten gemeinsam Vorsorge treffen, um Schäden durch Starkregen zu vermeiden, empfiehlt Axel Frerichs. Dazu zähle etwa die Entsiegelung von Flächen, der Niederschlag könne sich dann gleichmäßig verteilen und auf natürlichem Weg versickern. Durchlässige Fugen, Rasengittersteine, Kies oder Schotter seien die Alternative zu gepflasterten Flächen. Als Regenrückhaltebecken können zudem naturnah angelegte Gartenteiche dienen, über sie kann Regenwasser gezielt abfließen. „Auch begrünte Dächer sind ein guter Zwischenspeicher für Regenwasser“, so der Experte. Besonders Flachdachgebäude und Schrägdächer würden sich für eine Bepflanzung eignen.

djd 69637

Foto: djd/Reinhard-Hoevel

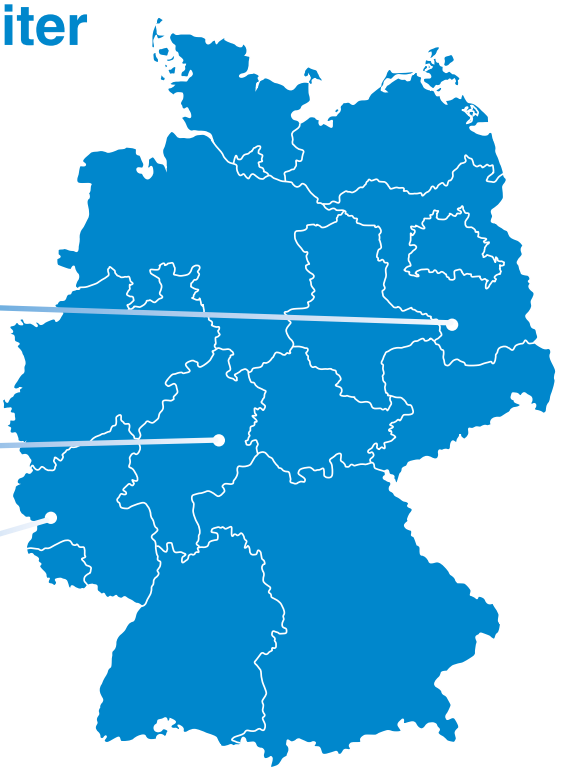
Maler- und Restaurierungswerkstätte
Karsten Riedel
geprüfter Restaurator und Meister im Malerhandwerk
Saalstraße 1
07768 Kahla
Tel.: (03 64 24) 5 14 80
Mobil: 01 70 / 4 85 43 37
restaurator-riedel@online.de

ORBAU GmbH
www.orbau-gmbh.de
• Mauerwerkstrockenlegung
• Tiefbau- und Kanalbauarbeiten
• Innenausbau
• Neubau von Ein- und Mehrfamilienhäusern
• Maurer-, Putz-, Betonbau- und Estricharbeiten
• Fliesenlegerarbeiten
• Trockenbauarbeiten
• GERÜSTBAU
• Sanierung
07768 Orlamünde
Zwischen den Brücken
Tel.: (036423) 641-0 · Fax: 641-99
E-Mail: info@orbau-gmbh.de

Das ist unser Fach !
• Zimmermannsarbeiten
• Dachdeckerarbeiten
• Klempnerarbeiten
• Gerüstbau
• Innenausbau
• Trockenbau
ZIMMEREI
Steven Franke
Dorfstraße 13
07768 Bibra
Tel.: 0 36 42 4 - 53 39 9
Mobil: 0170 - 32 33 65 6

Ihr regionaler Treppenliftpartner
Schuster Liftsysteme
Ihr Treppenliftspezialist e.K.
Beratung - Verkauf - Montage - Service
Ich komme gern zu Ihnen nach Hause und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot.
Ich berate Sie umfassend zu den Möglichkeiten und beantworte Ihre Fragen.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.
Die Beratung ist für Sie kostenfrei und unverbindlich.
03 64 24 / 71 49 15
Christian Krahmer
Brückenstraße 4 - 07768 Kahla
krahmer@schuster-liftsysteme.de
www.schuster-liftsysteme.de

So wie über 150 Mitarbeiter an unseren Druckerei-Standorten in ...



04916 Herzberg
(Brandenburg)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein
(Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)
Europa-Allee 2

Mit uns erreichen Sie Menschen.

WITTICH MEDIEN
Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

RAN AN DIE BEILAGEN!

Fordern Sie Ihr INDIVIDUELLES ANGEBOT an!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Zuverlässige Beilagenverteilung.
Fragen Sie uns einfach!

KONTAKT: **info@wittich-langewiesen.de**

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Bestattungshaus R. Müller GmbH

Wir sind Tag und Nacht erreichbar

Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858

www.bestattung-rm.de

Wir kaufen Ihr
Wohnmobil & Wohnwagen!

0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

WWW.HILFETELEFON.DE

WWW.WITTICH.DE

Handwerk und Gewerbe aus der Region von A - Z

gruß Dachdecker | Zimmerer | Klempner

Dächer von Vincent Gruß GmbH
Am Sande 1 | 07768 Gumperda
Telefon 036422 646 0
E-Mail info@gruss-dach.de
www.gruss-dach.de

Fernseh Rentsch
Handel und Service
mit TV + SAT-Anlagen + HiFi
TechniSat DAS ORIGINAL - Fachhändler
Lindiger Straße 12 07768 Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 23 84 • fernseh.rentsch@t-online.de

KAHLAER MALER GmbH
STEPHAN OPEL
Malermeister/Geschäftsführer
Malerarbeiten aller Art!
TÖPFERGASSE 7A · 07768 KAHLA/THÜR. · TEL.: 03 64 24 / 2 22 66
E-MAIL: info@kahlaer-maler.de

KRUG Floristik SEIT 1891
IHR BLUMENLIEFERDIENST
Tel. (036424) 22 458 | www.floristmeister.de

Ludwig Sanitär
• Sanitär • Heizung • Klempnerei
Am Rödigen 2 | 07751 Maua
Tel. 0 36 41 / 60 40 35 oder 01 70 / 3 70 21 94

Bester Service in Ihrer Region!

Autowaschanlage
Pflegecenter
Reifenservice
Textilwäsche mit Sonax-Formel+
Wap®
Gewerbegebiet • Im Camisch 55 • Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 31 56

Wohnbaugesellschaft Kahla
Kommunales Wohnungsunternehmen mbH
Roßstraße 38 – 07768 Kahla
Tel.: 036424/22347
Tel.: 036424/23055
Fax: 036424/22642
E-Mail: info@wb-kahla.de
www.wb-kahla.de
gut und sicher wohnen
ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 11.45 Uhr

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!